



3

Sehr geehrtester Herr von Steiner!

Gestatten Sie mir noch einmal für Ihre  
 freundlichen Mittheilungen, welche ich erst  
 gestern am 24. Dec. o. J. zu mir, nachher, so wie für  
 die gütige Zusendung des Honorars, für die  
 zum 1. Jan. 1857. Gleichzeitige nehme ich mir die  
 Anweisung beizufügen und ich glaube für die  
 Aufhebung der drei historischen Portraits, und ich würde  
 dessen Forderung mit allem Eifer bestritten, und  
 aller Aufklärung von Ihnen gegenseitig mich  
 zu stellen. Gleichzeitige nehme ich mir mitzutheilen  
 dass ich wiederum meine in der ersten Ausgabe  
 Dienste erfüllt, in welchem ich mich erziele und  
 ich die Freigabe zum Nachdruck, welche ich,  
 welche mich nicht zu ändern mag.  
 Sehr lieb nehme ich mir die Anweisung, meine  
 beider Freigabe und Freigabe mit der Freigabe  
 auch für die zweite Ausgabe abzugeben, und habe  
 die Ihre mit beifolgender Freigabe zu sein  
 Euer Wohlgeborener

ernstlichster

P. H. von Steiner

Wien am 6. Januar 1857.



*[Faint, illegible handwritten text in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible handwritten text in brown ink, possibly bleed-through from the reverse side of the paper.]*



O. W. W. W. W.  
Loren

Herrn Herrn Gustav Heberard  
Kunstsache Buchhandlung  
in Post.

